

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Teilnehmen können Sie, wenn Sie als Studierende der Master-/ und Diplomstudiengänge oder als Doktorandinnen und Doktoranden Interesse am empirischen Arbeiten haben und in Ihren Qualifikationsarbeiten amtliche Mikrodaten auswerten möchten. Sie sollten in Ihrer wissenschaftlichen Ausbildung fortgeschritten sein und bereits Erfahrungen mit der Analyse von Mikrodaten gesammelt haben.

Der Workshop wird vom Rat für Sozial- und Wirtschaftsdaten finanziell unterstützt. Aus diesem Grund fallen keine Teilnahmegebühren an. Außerdem kann ein Reisekostenzuschuss gewährt werden.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt. Die Auswahl erfolgt über ein Bewerbungsverfahren. Reichen Sie bitte dazu bis spätestens **10. April 2009** folgende Unterlagen ein:

- Darstellung des Studienverlaufs und der aktuellen Studien-/Forschungsschwerpunkte (max. 2 Seiten)
- Darstellung der eigenen Forschungsfrage sowie der jeweiligen Methoden und Datengrundlage (max. 2 Seiten)
- Nachweise über Kenntnisse der deskriptiven und induktiven Statistik sowie erste Erfahrungen mit multivariaten Verfahren (z. B. in Form von Leistungsnachweisen)
- Nachweise über Kompetenzen im Umgang mit statistischer Analysesoftware (z. B. in Form von Leistungsnachweisen)

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung an die E-Mail-Adresse:

forschungsdatenzentrum@it.nrw.de

Eine Rückmeldung über Ihre Auswahl erhalten Sie bis spätestens 25. Mai 2009.

Ansprechpartner

Dr. Kerstin Schmidtke (FDZ)
Tel.: 0211 9449-2933
kerstin.schmidtke@it.nrw.de

Dr. Bernhard Schimpl-Neimanns (GESIS)
Tel.: 0621 1246-263
bernhard.schimpl-neimanns@gesis.org

Organisatoren

Prof. Dr. Ulrich Rendtel
Freie Universität Berlin

Prof. Axel Werwatz, PhD
Technische Universität Berlin

Dr. Bernhard Schimpl-Neimanns
GESIS – Leibniz Institut für Sozialwissenschaften

Dr. Susanne Stricker
Helga Christians
Forschungsdatenzentrum
der Statistischen Landesämter

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



RatSWD
NachwuchsFörderung

www.ratswd.de

Herausgegeben im Januar 2009
© Forschungsdatenzentrum der Statistischen Landesämter

Längsschnittanalysen auf der Basis amtlicher Sozial- und Wirtschaftsdaten

RatSWD-Nachwuchsworkshop

vom 25. August bis 28. August 2009
an der Freien Universität Berlin

 STATISTISCHE ÄMTER
DER LÄNDER
FORSCHUNGSDATENZENTRUM

gesis



Freie Universität  Berlin

 Rat für Sozial- und
Wirtschaftsdaten (RatSWD)

Längsschnittanalysen

Viele sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Fragestellungen lassen sich nur mit Längsschnittanalysen beantworten.

Mit diesem Workshop möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben:

- Ihre methodischen Kenntnisse zu Längsschnittdaten und Längsschnittanalysen zu erweitern
- Ihre erworbenen Kenntnisse an ausgewählten Datensätzen der amtlichen Statistik anzuwenden
- Mit den Daten Ihre eigenen Forschungsfragen zu analysieren
- Sich mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern auszutauschen, die an ähnlichen Themen arbeiten

Diese Kenntnisse werden Ihnen auf der Basis der folgenden zwei Datenbestände vermittelt:

Mikrozensus bzw. Mikrozensus-Panel

Der Mikrozensus ist eine 1%-Stichprobe der Bevölkerung. Die inhaltlichen Schwerpunkte liegen in den Bereichen Bildung, Arbeitsmarkt, Familie und Einkommen. Der Mikrozensus ist somit eine wichtige Grundlage für Sozialstrukturanalysen.

AFiD-Betriebspanel im Verarbeitenden Gewerbe

Das AFiD-Betriebspanel umfasst alle Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe. Es enthält Informationen über die Umsätze, die Anzahl der Beschäftigten, die Produktpalette und die Investitionen der Betriebe. Es eignet sich somit für die Analyse der betrieblichen Dynamik und ihrer Ursachen.

Inhalte und Organisation des Workshops

Im Zentrum des Workshops stehen Fachvorträge, die in unterschiedliche Aspekte der Längsschnittanalyse theoretisch einführen.

Im Einzelnen werden folgende Themen angesprochen:

Einführung in die Längsschnittdatenanalyse

Prof. Dr. Josef Brüderl
Universität Mannheim

Einführung in die Analyse wiederholter Querschnittserhebungen – Zum Problem von Alters-, Perioden- und Kohorteneffekten

PD Dr. Christof Wolf
GESIS

Vorstellung unterschiedlicher Längsschnittmethoden und Einführung in die Methode der Übergangsanalysen

Prof. Dr. Ulrich Rendtel
Freie Universität Berlin

Einführung in die Methode der Panelregression

Prof. Axel Werwatz, PhD
Technische Universität Berlin

Für eine umfassende Wissensvermittlung richten sich diese Präsentationen sowohl an Sozial- als auch an Wirtschaftswissenschaftler/-innen.

Im Anschluss an die Fachreferate werden Sie in zwei kleineren Gruppen weiterarbeiten. Je nach eigenem Interesse können Sie an dem Modul für Personen- und Haushaltsdaten (Mikrozensus) oder an dem Modul für Wirtschaftsdaten (AFiD-Betriebspanel) teilnehmen.

Hier wird Ihnen jeweils die Gelegenheit gegeben, die theoretisch behandelten Themenfelder am konkreten Datenbestand mittels praktischer Übungen zu vertiefen. Als Analysesoftware werden für den Mikrozensus SPSS und für das AFiD-Panel Stata verwendet.

Zusätzlich wird Ihnen Raum für das selbstständige empirische Arbeiten mit den Daten gegeben. Sie erhalten die Möglichkeit, das Gelernte auf die eigene Forschungsfrage anzuwenden. Gegen Ende des Workshops erhalten Sie die Gelegenheit, Ihre Arbeiten vorzustellen und konkrete Problemstellungen mit den Teilnehmer/-innen und Referenten zu diskutieren.

Weitere Informationen zur genauen zeitlichen und inhaltlichen Ausgestaltung des Programms erhalten Sie unter:

www.forschungsdatenzentrum.de/nww_2009.asp